

NEUE PHOTOVOLTAIKANLAGE: ARDEX INVESTIERT IN NACHHALTIGE STROMERZEUGUNG



Download unter www.ardex.de/presse/pv-anlage



Größere Unabhängigkeit bei möglichen Energieengpässen, hohe CO₂-Einsparungen: Ardex hat am Hauptsitz in Witten eine 3.200 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen. Sie ist Teil einer weltweiten Nachhaltigkeits-Initiative, in die das Unternehmen rund 3 Millionen Euro investiert. Allein dadurch spart Ardex ab 2023 mehr als 1.300 Tonnen CO₂ pro Jahr ein.



Installiert ist die leistungsstarke PV-Anlage von Ardex Deutschland auf den Dächern des 2020 neu eröffneten Logistikzentrums – Hochregallager, Warenausgang und angrenzende Gebäude – und von Werk 1. Sie ergänzt die bestehende kleine Anlage von 2017 auf dem Dach des Forschungs- und Entwicklungszentrums.

NEUE PHOTOVOLTAIKANLAGE: ARDEX INVESTIERT IN NACHHALTIGE STROMERZEUGUNG



Download unter www.ardex.de/presse/pv-anlage



Ardex rechnet mit mehr als 570.000 kWh Ertrag, was ungefähr dem Verbrauch von 160 Haushalten entspricht. Im ersten Quartal des kommenden Jahres soll der Ausbau zudem weitergehen. Auf dem Dach von Werk 2 werden dann rund 1.750 Quadratmeter Solar-Panels installiert.



Ardex prüft an allen Standorten weltweit, ob sich Flächen für Photovoltaik eignen. Einige der Projekte sind bereits umgesetzt, darunter das bei der Ardex-Tochter Seire in Madrid (Spanien) und bei Ardex Dänemark in Hedensted.